



Zertifikat seit 2014  
audit berufundfamilie

# Kurzporträt 2017

## Kreissparkasse Rhein-Hunsrück

Vor dem Tor 1, 55469 Simmern

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 15.03.2017 bestätigt.

Die Kreissparkasse Rhein-Hunsrück ist als größtes Kreditinstitut im Rhein-Hunsrück Kreis an zentralen Orten im ganzen Kreis präsent. Sie ist eng mit den Menschen, Unternehmen, Organisationen und Institutionen am Rhein und im Hunsrück verbunden. Vor 160 Jahren begann eine bis heute andauernde Erfolgsgeschichte. Gerade in Zeiten des Wandels ist es für die Sparkasse von großer Bedeutung, sich ihrer Wurzeln bewusst und für die Menschen vor Ort nah und da zu sein. Daher ist der Rhein-Hunsrück Kreis traditionell und auch in Zukunft das "Revier", in dem wir aktiv sind.

Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 354 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Und gerade in einem schwieriger werdenden Umfeld, ist es uns wichtig, dass wir uns für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stark machen. Und so stehen heute mehr denn je "Vereinbarkeit" und "Gesundheit" ganz oben auf unserer Agenda.

Denn das ist Gut. für unsere aktuell 354 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Und damit Gut. für die Sparkasse. Und Gut. für Rhein-Hunsrück.

### Ziel der Re-Auditierung

Durch das audit berufundfamilie möchte die Kreissparkasse Rhein-Hunsrück als ein modernes Unternehmen und attraktiver Arbeitgeber in der Region Rhein-Hunsrück bei ihren Beschäftigten, potenziellen Bewerbern und Kunden wahrgenommen werden. Ziel ist die Weiterentwicklung einer umfassenden familienbewussten Personalpolitik. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist Teil einer auf Langfristigkeit angelegten Personalstrategie, die zu einer lebensphasenorientierten Personalentwicklung führt.

Die familienbewusste Unternehmenskultur wird bedarfsorientiert weiterentwickelt, so dass diese von allen Führungskräfte und Beschäftigten spürbar gelebt wird. Wir sorgen so für eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit und im weiteren für eine hohe Kundenzufriedenheit.

Stand: 15. März 2017

### Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Ausbau "System der variablen Arbeitszeit" inkl. Etablierung zahlreicher Teilzeitarbeitsmodelle unter dem besonderen Aspekt der Vereinbarkeit
- Implementierung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements ins audit berufundfamilie
- Untersuchung aller Arbeitsplätze unter dem Gesichtspunkt der Ergonomie
- Durchführung Mitarbeiterbefragung mit Schwerpunkt "Gesundheit" unter Einbezug der psychischen Gefährdungsbeurteilung
- Einführung und Verstetigung der alternierenden Telearbeit
- Einführung eines Kontakthalte-/Wiedereinstiegsprogrammes für abwesende Beschäftigte
- Einführung eines Maßnahmenkataloges für Führungskräfte zum Umgang mit längerfristigen Mitarbeitervakanzen
- Abschluss Kooperationsvereinbarung mit der Caritas (Ziel: Überbrückung kurzfristiger Engpässe in Kleinkinderbetreuung oder Pflege von Angehörigen)

### Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Ausbau Beratungsangebote zum Thema "Pflege"
- Erweiterung Arbeitszeitsystems um die Elemente "Langzeitkonto" und "sabbatical"
- Ausbau alternierende Telearbeit
- Durchführung eines "Elterntages" für abwesende Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Erarbeitung eines gemeinsamen Führungsverständnisses "Vereinbarkeit"
- Erweiterung des bestehenden Coaching Angebotes um das Thema "Vereinbarkeit"
- Definition von Familien-, Lebens- und Berufsphasen unter dem besonderen Aspekt der Vereinbarkeit
- Entwicklung von Angeboten für die Lebensphase "Übergang in den Ruhestand"
- Durchführung eines "Tages der Pflege"
- Ausbildung und Einsatz von internen Pflegeleitern
- Entwicklung eines betrieblichen Pflegekoffers